



Modulkürzel MCOL-DC	Modul Dirigieren/Chorpraxis					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
Semester	Turnus	Dauer	SWS	CP		
1.–2.	WiSe und SoSe	2 Semester	8	17		
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Chor- und Orchesterleitung				
<b>Modulverantwortliche*r</b>		Fachgruppensprecher*in Chor- und Orchesterleitung				
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>						
<b>Unterrichtsform</b>		Gruppenunterricht, Einzelunterricht, Seminar				
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b> Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V)		Präsenz- stunden	Vor-/Nach- bereitung	Workload	SWS	CP
a) Chor- und Orchesterleitung einschl. Studiochor (G, E)		45	375	420	4	14
b) Hochschulchor		45	15	60	4	2
c) Orchesterseminar		15	15	30		1
<b>Kompetenzen und Lernziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <p>a) - sind befähigt, mit professionellen Ensembles eigenständig zu proben. - verfügen über dirigentische Fähigkeiten, um anspruchsvolle Literatur darzustellen.</p> <p>b) - verfügen über verschiedenartige Proben- und Konzerterfahrungen im Blick auf dirigentische Erfordernisse, Projektvorbereitung, zeitliche Abläufe, Probendidaktik, emotionale Bewältigung der Konzertsituation, Nachbereitung. - können eine Chorprobe am Klavier korrepetieren.</p> <p>c) - gewinnen zunehmend Erfahrungen in der musikalischer Führung eines großbesetzten Orchesters und in der Kommunikation mit professionellen Musikern. - verfügen über eine erhöhte Vorstellungskraft, eine Partitur gestalten zu können.</p>					
<b>Modulinhalte</b>	<p>a) Fortgeschrittene Entwicklung der Dirigiertechnik für Chor- und Orchesterwerke, Ausbau der Ausdrucksmittel und technischen Fähigkeiten Musikalische und stilistische Analyse anspruchsvoller Partituren Entwicklung von musikalischer Vorstellungskraft anhand komplexerer Partituren Intensivierte Probenarbeit mit dem Studiochor an anspruchsvoller Chorliteratur</p> <p>b) Mitwirkung in den Gesamtchören der Hochschule bei Proben und Auftritten, Studium relevanter A-cappella-Literatur und Werken der Chorsinfonik als Chorsänger*in, Klavierkorrepetition</p> <p>c) Training eines angemessenen Bewegungsrahmens bei der Arbeit mit unterschiedlicher Orchesterbesetzung und verschiedenen stilistischen Erfordernissen Dirigat verschiedener musikalischer Formen wie Accompagnati, Arien-Begleitung, Chorsinfonik, Sinfoniesatz</p>					
<b>Modulabschluss</b>	<p>a) Teilnahmebescheinigung b) Teilnahmebescheinigung c) Testat (1 Prüfer*in)</p>					
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja			<input checked="" type="checkbox"/> nein	
<b>Weitere Informationen:</b>						
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			06.11.2020			

<b>Modulkürzel</b> MCOL-KIP 1	<b>Modul Klavierpraxis 1</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
<b>Semester</b> 1.–2.	<b>Turnus</b> WiSe und SoSe	<b>Dauer</b> 2 Semester	<b>SWS</b> 2,33	<b>CP</b> 7			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Chor- und Orchesterleitung					
<b>Modulverantwortliche*r</b>		Fachgruppensprecher*in Klavier					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>							
<b>Unterrichtsform</b>		Einzelunterricht					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b> Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V)		<b>Präsenz- stunden</b>	<b>Vor-/Nach- bereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>CP</b>	
a) Partiturspiel (E)		15	105	120	1,33	4	
b) Klavier (E)		11,25	63,75	75	1	2,5	
c) Korrepetition Chorprobe				15		0,5	
<b>Kompetenzen und Lernziele</b>	Die Studierenden a) - verfügen über vertiefte Fähigkeiten im Lesen und Verstehen komplexer Partituren. - können strukturell komplizierte Partituren methodisch erschließen. - verfügen über ein erweitertes Repertoire in der Partiturkenntnis. b) - verfügen über ein spezialisiertes Klavierspiel zur Begleitung und Korrepetition von professionellen Chören, Solisten und Ensembles. - beherrschen souverän das Blattspiels von Literatur in gehobenem Schwierigkeitsgrad. c) - verfügen über ein praxisbezogenes Blattspiel. - beherrschen ein korrepetierendes Klavierspiel nach Dirigat.						
<b>Modulinhalte</b>	a) Spiel von komplexen Partituren der Chor- und Orchesterliteratur Training anspruchsvoller Kombinationen transponierender Instrumente Partiturliteraturliche Betrachtungen zu verschiedenen Formen und Besetzungen ab der Musik der Renaissance b) Analyse des Standes und Auffrischung der Klaviertechnik anhand technischer Übungen, Etüden und geeigneter Literatur Klavierauszugspiel c) Korrepetition in den Proben des Hochschulchores						
<b>Modulabschluss</b>	a) Teilnahmebescheinigung b) Teilnahmebescheinigung c) Testat (1 Prüfer*in): Nachweis der korrepetierten Literatur						
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja		<input checked="" type="checkbox"/> nein			
<b>Weitere Informationen:</b>							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>				06.11.2020			

<b>Modulkürzel</b> MCOl-KIP 2	<b>Modul Klavierpraxis 2</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
<b>Semester</b> 3.–4.	<b>Turnus</b> WiSe und SoSe	<b>Dauer</b> 2 Semester	<b>SWS</b> 1,33	<b>CP</b> 5			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Chor- und Orchesterleitung					
<b>Modulverantwortliche*r</b>		Fachgruppensprecher*in Klavier					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Bestandenes Modul MCOL-KIP 1					
<b>Unterrichtsform</b>		Einzelunterricht					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b> Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V)		<b>Präsenz- stunden</b>	<b>Vor-/Nach- bereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>CP</b>	
a) Partiturspiel (E)		15	105	120	1,33	4	
b) Korrepetition Chorprobe				30		1	
<b>Kompetenzen und Lernziele</b>	Die Studierenden a) - verfügen über eine erweiterte Stilkenntnis. - kennen die Entwicklung der Instrumentation sowie der Klang- und Tonsprache in nachromantischen Partituren. - sind mit Partiturbildern unterschiedlicher Stil- und Zeitepochen vertraut. b) - haben ihre Fähigkeiten im Blattspiel vertieft. - beherrschen ein flexibles und probensituationsbezogenes korrepetierendes Klavierspiel.						
<b>Modulinhalte</b>	a) Spiel von nachromantischer Orchester- bzw. Chor- und Orchesterliteratur Fortgesetztes Training anspruchsvoller Kombinationen transponierender Instrumente Blattspielübungen zum Transponieren Spiel von Chorliteratur von hohem Schwierigkeitsgrad in jeweils originaler Schlüsselung b) Korrepetition in den Proben des Hochschulchores						
<b>Modulabschluss</b>	a) Praktische Prüfung (30 min, 3 Prüfer*innen): ein Ausschnitt aus einem Oratorium der Romantik, ein Ausschnitt aus einem Orchesterwerk des Impressionismus oder der Moderne, zwei polyphone A-cappella-Werke verschiedener Stilepochen, davon eins in C-Schlüsseln (die Prüfungsaufgaben stellt die/der Fachgruppensprecher*in) b) Testat (1 Prüfer*in): Nachweis der korrepetierten Literatur						
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja			<input type="checkbox"/> nein		
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote geht in die Mastergesamtnote ein.							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>				06.11.2020			

<b>Modulkürzel</b> MCOL-SE	<b>Modul Stimmentwicklung</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
<b>Semester</b> 1.–2.	<b>Turnus</b> WiSe und SoSe	<b>Dauer</b> 2 Semester	<b>SWS</b> 2	<b>CP</b> 4			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Chor- und Orchesterleitung					
<b>Modulverantwortliche*r</b>		Fachgruppensprecher*in Gesang					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>							
<b>Unterrichtsform</b>		Einzelunterricht, Gruppenunterricht					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b> Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V)		<b>Präsenz- stunden</b>	<b>Vor-/Nach- bereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>CP</b>	
a) Chorische Stimmbildung (G)		11,25	18,75	30	1	1	
b) Gesang (E)		11,25	78,75	90	1	3	
<b>Kompetenzen und Lernziele</b>	Die Studierenden a) - sind grundlegend zu Übertragung eigener erworbener stimmlicher Fähigkeiten auf die stimmliche Ausbildung eines Chores befähigt. - sind zur stimmtechnischen Weiterentwicklung eines Chores befähigt. - wissen um spezifische Probleme einzelner Stimmgruppen. - verfügen über ein analytisches stimmtechnisches Hörvermögen. - verstehen die Wirkung bestimmter stimmtechnischer Übungen bei der Ausbildung von Gesangsstimmen. b) - haben ihre Stimmausbildung im Hinblick auf stilistische Anwendbarkeit und Probenarbeit vervollkommenet.						
<b>Modulinhalte</b>	a) Anwendung der erworbenen stimmlichen Fähigkeiten auf die stimmliche Ausbildung des Chores Stimmbildung in der Gruppe Gehörmäßige Kontrolle des Chorklanges sowie methodische Arbeit an typischen stimmlichen Problemen in der Chorliteratur b) Weiterarbeit an der individuellen Gesangstechnik Insbesondere Studium von solistischen Partien aus chorsinfonischen Werken						
<b>Modulabschluss</b>	a) Testat b) Teilnahmebescheinigung						
	<b>Benotung</b>	<input type="checkbox"/> ja			<input checked="" type="checkbox"/> nein		
<b>Weitere Informationen:</b>							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>				06.11.2020			

<b>Modulkürzel</b> MCOL-GhB 1	<b>Modul Gehörbildung 1</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
<b>Semester</b> 1.–2.	<b>Turnus</b> WiSe und SoSe	<b>Dauer</b> 2 Semester	<b>SWS</b> 2,66	<b>CP</b> 2			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Chor- und Orchesterleitung					
<b>Modulverantwortliche*r</b>		Fachgruppensprecher*in Musiktheorie und Musikwissenschaft					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>							
<b>Unterrichtsform</b>		Gruppenunterricht					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b> Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V)		<b>Präsenz- stunden</b>	<b>Vor-/Nach- bereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>CP</b>	
Gehörbildung (G)		30	30	60	2,66	2	
<b>Kompetenzen und Lernziele</b>	Die Studierenden - erfassen hörend vierstimmige polyphone Sätze sowie komplexe formale und harmonische Abläufe, insbesondere in Werken des 19. Jahrhunderts.						
<b>Modulinhalte</b>	Hörübungen zu vierstimmigen tonalen und erweitert tonalen polyphonen Sätzen Hörübungen zu komplexen formalen und harmonischen Abläufen, insbesondere in Werken des 19. Jahrhunderts						
<b>Modulabschluss</b>	Schriftliche Prüfung (ca. 45 min, 2 Prüfer*innen): 1. ein drei- bis vierstimmiges polyphones Diktat (z. B. Exposition einer barocken oder romantischen Fuge), 2. Höranalyse: Analyse eines Satzes oder Satzausschnittes aus dem 19. Jahrhundert nach formalen, harmonischen und melodischen Fragestellungen, ggf. auch Fragen zur Instrumentation, Notation von Harmoniefolgen und melodischen Verläufen						
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> nein			
<b>Weitere Informationen:</b>							
Die Modulabschlussnote geht in die Mastergesamtnote ein.							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>			06.11.2020				

<b>Modulkürzel</b> MCOl-GhB 2	<b>Modul Gehörbildung 2</b>					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
<b>Semester</b> 3.–4.	<b>Turnus</b> WiSe und SoSe	<b>Dauer</b> 2 Semester	<b>SWS</b> 2	<b>CP</b> 2			
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Chor- und Orchesterleitung						
<b>Modulverantwortliche*r</b>	Fachgruppensprecher*in Musiktheorie und Musikwissenschaft						
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Bestandenes Modul MCOl-GhB 1						
<b>Unterrichtsform</b>	Gruppenunterricht						
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b> Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V)	<b>Präsenz- stunden</b>	<b>Vor-/Nach- bereitung</b>	<b>Workload</b>	<b>SWS</b>	<b>CP</b>		
Gehörbildung (G)	15	45	60	1,33	2		
<b>Kompetenzen und Lernziele</b>	Die Studierenden - können anspruchsvolle Chorstimmen aus dem Bereich der erweitert tonalen und freitonalen Musik sicher vom Blatt singen. - haben ihre Hörfähigkeiten in Bezug auf die freitonale Musik weiterentwickelt. - können komplexe Harmonie- und Klangverbindungen in der romantischen und freitonalen Musik hörend sicher erfassen.						
<b>Modulinhalte</b>	Übungen zum sicheren Blattsingen im Bereich der erweitert tonalen und freitonalen Musik Hörübungen zu Harmonie- und Klangverbindungen in der romantischen und freitonalen Musik						
<b>Modulabschluss</b>	Praktisch-mündliche Prüfung (20-30 min, 3 Prüfer*innen): Blattsingen: 1. Eine Lied- oder Chorstimme aus dem Bereich der freitonalen Musik, 2. Eine Chorstimme aus dem Bereich der erweitert tonalen Musik (dabei Spiel des ergänzenden Satzes durch ein Mitglied der Prüfungskommission), 3. Ansingen von Akkorden und Klängen aus einem freitonalen Chorsatz; Analyse eines Themas bzw. einer Melodie aus dem Bereich der freitonalen Musik: Bestimmen von Intervallen und Intervallzusammenhängen, Rhythmen sowie melodischen Entwicklungen; Analyse von Klängen und Klangverbindungen aus dem Bereich der freitonalen Musik, Bestimmen von Harmonien und Harmonieverbindungen in einem Klavier- oder Chorsatz der Romantik						
	<b>Benotung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja			<input type="checkbox"/> nein		
<b>Weitere Informationen:</b> Die Modulabschlussnote geht in die Mastergesamtnote ein.							
<b>Datum der letzten Aktualisierung</b>				06.11.2020			

Modulkürzel MCOL-MP	Modul Masterprojekt					<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
Semester	Turnus	Dauer	SWS	CP			
3.–4.	WiSe und SoSe	2 Semester	8	23			
<b>Verwendbarkeit</b>		Master Chor- und Orchesterleitung					
<b>Modulverantwortliche*r</b>		Fachgruppensprecher*in Chor- und Orchesterleitung					
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		Bestandenes Modul MCOL-DC					
<b>Unterrichtsform</b>		Gruppenunterricht, Einzelunterricht, Seminar, Selbstständige Arbeit					
<b>Lehrveranstaltungen/Art</b> Einzelunterricht (E), Seminar (S), Übung (Ü), Gruppenunterricht (G), Vorlesung (V)		Präsenz- stunden	Vor-/Nach- bereitung	Workload	SWS	CP	
a) Chor- und Orchesterleitung einschl. Studiochor (G, E), Konzertvorbereitung, Konzerteinführung/ Programmheft, Literaturkunde, Programmgestaltung		45	555	600	4	20	
b) Hochschulchor		45	15	60	4	2	
c) Orchesterseminar		15	15	30		1	
<b>Kompetenzen und Lernziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) - können ein Konzertprojekt selbstständig planen, organisieren und durchführen.</li> <li>- haben die Fähigkeit, den musikalischen Proben- und Einstudierungsprozess zu planen und durchzuführen.</li> <li>- können dirigentisch und korrepetitorisch selbstständig arbeiten.</li> <li>- können die Generalprobe und die öffentliche Aufführung eines anspruchsvollen Werkes selbstständig leiten.</li> <li>- beherrschen einen populärwissenschaftlichen Stil zur Darstellung musikgeschichtlicher Sachverhalte.</li> <li>- haben ausgeprägte Fähigkeiten entwickelt, musiktheoretische und musikwissenschaftliche Inhalte angemessen zu kommunizieren.</li> <li>- kennen relevantes Repertoire und können ein dramaturgisch schlüssiges Konzertprogramm entwerfen.</li> <li>- können Spezifika von Partituren unterschiedlicher Epochen erkennen und Rückschlüsse auf deren Darstellung ziehen.</li> <li>b) verfügen über verschiedenartige Proben- und Konzerterfahrungen im Blick auf dirigentische Erfordernisse, zeitliche Abläufe, Probendidaktik, emotionale Bewältigung der Konzertsituation, Nachbereitung.</li> <li>c) - haben zunehmend Erfahrungen in der Führung eines großbesetzten Orchesters und in der Kommunikation mit professionellen Musikern.</li> <li>- verfügen über eine erhöhte Vorstellungskraft, eine Partitur klanglich zu realisieren.</li> </ul>						
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Planung und Durchführung des Masterprojekts: Erstellung und Umsetzung eines Projektplans, Erstellung von Probenplänen, Konzerteinführung in das Programm des Abschlusskonzertes oder Erstellung eines Programmhefts für das Abschlusskonzert im Hauptfach (siehe Anlage I der Studienordnung), Konzertvorbereitung und Mitwirkung bei der Organisation</li> <li>b) Mitwirkung im Hochschulchor bei Proben und Aufführungen, Studium relevanter A-cappella-Literatur und von Werken der Chorsinfonik als Chorsänger*in</li> <li>c) Training eines angemessenen Bewegungsrahmens bei der Arbeit mit unterschiedlicher Orchesterbesetzung und verschiedenen stilistischen Erfordernissen</li> </ul> <p>Dirigat verschiedener musikalischer Formen wie Accompagnati, Arien-Begleitung, Chorsinfonik, Sinfoniesatz</p>						



Modulabschluss

- a) 1. Praktische Prüfung (ca. 30 min, 3 Prüfer\*innen): Chor- und Orchesterleitung, öffentliches Konzert. Dirigat eines selbstständig erarbeiteten anspruchsvollen chorsinfonischen Werkes.  
 2. Praktische Prüfung (ca. 45 min, 3 Prüfer\*innen): Chorleitung, Prüfungsprobe. I) mit 4 Wochen Vorbereitungszeit: Erarbeiten und Dirigieren eines anspruchsvollen A-cappella-Werkes (unter Vorlage eines Probenentwurfs), II) mit einer Stunde Vorbereitungszeit: ein Liedsatz als Klausurstück. Die einzustudierenden Chorwerke benennt die/der Fachgruppensprecher\*in nach Vorschlag der/des Fachlehrer\*in.
3. a) Schriftliche Prüfung (2 Prüfer\*innen): Vorlage eines redaktionell betreuten Programmheftes mit einer selbstständig verfassten Programmeinführung oder  
 3. b) Mündliche Prüfung: (ca. 20 min, 2 Prüfer\*innen) hochschulöffentlicher Kurzvortrag und Kolloquium zu musikhistorischen und musikalischen Fragen des Prüfungswerkes
4. Mündliche Prüfung in Form eines Kolloquiums (30 min, 3 Prüfer\*innen): Literaturkunde (mit 20 min Vorbereitungszeit: mündliche Analyse einer Partitur in Bezug auf ihre thematische und klangliche Bedeutung, Erkennen und Bestimmen von Partiturbildern aus verschiedenen Stilepochen, Kenntnis der wichtigsten Chorliteratur unter dem Gesichtspunkt der praktischen Verwendung), Programmgestaltung (Fragen der Programmgestaltung und der Vermittlung von Musik unter Vorlage eines Programmentwurfs; Aufgabenstellung zwei Wochen vor dem Prüfungstermin).
- b) Teilnahmebestätigung  
 c) Testat (1 Prüfer\*in)

**Benotung**

ja

nein

**Weitere Informationen:** Wertung der Modulteilprüfungen a): a 1) = 8 x, a 2) = 7 x, a 3) = 3 x, a 4) = 1 x (Literaturkunde) + 1 x (Programmgestaltung).

Die Modulabschlussnote geht in die Mastergesamtnote ein.

**Datum der letzten Aktualisierung**

06.11.2020

## Gesamtnote Masterprüfung

Die Gesamtnote der Masterprüfung ergibt sich aus folgendem Schlüssel:

72 x Modulnote MP ((Modulteilnoten: 40 x Chor- und Orchesterleitung + 35 X Chorleitung + 15x  
Konzerteinführung/Programmheft + 5x Literaturkunde + 5x Programmgestaltung)/ 100)

21 x Modulnote KIP 2

7 x Modulnote GhB ((MCOL-GhB 1 + MCOL-GhB 2)/2)

**Summe : 100 = Gesamtnote der Masterprüfung**

## Fachnoten im Zeugnis Master Chor- und Orchesterleitung

### Fachnote

COL: Öffentliches Konzert

Prüfungsprobe

Literaturkunde

Kolloquium Programmgestaltung

Konzerteinführung/Programmheft

Partiturspiel

Gehörbildung

### Fachnote aus Modul

MCOL-MP

MCOL-MP

MCOL-MP

MCOL-MP

MCOL-MP

MCOL-KIP 2

(MCOL-GhB 1 + MCOL-GhB 2) /2

**Datum der letzten Aktualisierung:**

06.11.2020